

Quartalsmitteilung Q2 2021



Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)		1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021	2. Quartal 2020	2. Quartal 2021
Umsatz	in Mio. EUR	42,8	41,6	23,0	21,2
ecotel Geschäftskunden	in Mio. EUR	22,8	24,0	11,3	12,1
ecotel Wholesale	in Mio. EUR	8,5	4,1	5,8	2,4
easybell	in Mio. EUR	10,4	12,3	5,4	6,1
nacamar	in Mio. EUR	1,1	1,2	0,5	0,6
Rohertrag	in Mio. EUR	17,4	21,8	8,8	11,1
ecotel Geschäftskunden	in Mio. EUR	11,5	13,7	5,7	7,0
ecotel Wholesale	in Mio. EUR	0,2	0,4	0,1	0,1
easybell	in Mio. EUR	5,0	6,9	2,7	3,5
nacamar	in Mio. EUR	0,7	0,8	0,3	0,4
EBITDA¹	in Mio. EUR	4,9	8,0	2,5	4,1
ecotel Geschäftskunden	in Mio. EUR	2,0	3,7	1,0	2,0
ecotel Wholesale	in Mio. EUR	0,1	0,2	0,0	0,1
easybell	in Mio. EUR	2,5	3,8	1,3	1,9
nacamar	in Mio. EUR	0,3	0,3	0,2	0,1
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	in Mio. EUR	1,1	4,3	0,5	2,3
Konzernergebnis²	in Mio. EUR	0,0	1,8	0,0	1,0
Ergebnis je Aktie³	in EUR	0,01	0,52	-0,01	0,27

Cashflow		1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021
Finanzmittelfonds zu Beginn der Periode	in Mio. EUR	8,3	7,8
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	in Mio. EUR	4,1	7,2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	in Mio. EUR	-3,0	-2,2
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	in Mio. EUR	-2,7	-3,2
Finanzmittelfonds zum 30.06.	in Mio. EUR	6,6	9,5
Free Cashflow⁴	in Mio. EUR	1,1	4,9

Bilanz (IFRS)		1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021
Bilanzsumme	in Mio. EUR	53,4	54,2
Eigenkapital	in Mio. EUR	21,8	25,2
in % der Bilanzsumme		41,0 %	46,4 %
Nettofinanzvermögen	in Mio. EUR	0,3	5,2

Weitere Kennzahlen		1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021
Aktienstückzahl zum 30.06. (ausstehende Aktien)	Anzahl	3.510.000	3.510.000
Mitarbeiter zum 30.06. ⁶	Anzahl	256	278
Personalaufwand	in Mio. EUR	7,8	8,7

In den Summen können aufgrund von kaufmännischen Rundungen Differenzen auftreten

¹ Ergebnis vor planmäßigen und außerplanmäßigen Wertminderungen, Finanzergebnis und Steuern vom Einkommen und Ertrag

² Entspricht dem Konzernergebnis nach Abzug von Minderheiten

³ Sowohl unverwässert als auch verwässert

⁴ Free Cashflow = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit + Cashflow aus Investitionstätigkeit

⁵ Darlehensverbindlichkeiten abzgl. Finanzmittel

⁶ Ohne Minderheitsgesellschaften (mvneco)

Kennzahlen	2
An unsere Aktionäre	
Brief an unsere Aktionäre	4
Investor Relations	5
Zwischenlagebericht für das erste Halbjahr 2021	6
Ertragslage	6-7
Finanzlage	7
Vermögenslage	7
Risikobericht	8
Ausblick	8
Nachtragsbericht	8
Konzern-Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2021	
Konzern-Bilanz zum 30. Juni 2021	9-10
Konzern-Gesamtergebnisrechnung für das zweite Quartal 2021 sowie das erste Halbjahr 2021	11
Konzern-Kapitalflussrechnung für das erste Halbjahr 2021	12
Entwicklung des Konzerneigenkapitals zum 30. Juni 2021	13
Konzernanhang zum 30. Juni 2021	14-15
Erklärung der gesetzlichen Vertreter	16
Finanzkalender	17
Kontakt	17
Impressum	17
Disclaimer	17

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das erste Halbjahr 2021 ist für uns sehr erfolgreich verlaufen. Das nachhaltige und profitable Wachstum in den Segmenten »ecotel Geschäftskunden« und »easybell« konnten wir fortsetzen. Mit einem Rohertrag von 21,8 Mio. EUR (+25%) erzielte der Konzern ein EBITDA in Höhe von 8,0 Mio. EUR (Vj. 4,9 Mio. EUR). Dies entspricht einer Steigerung von 62 % im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres.

Neben dem bereits seit Jahren profitablem Segment »easybell«, trägt auch das Segment »ecotel Geschäftskunden« seit drei Quartalen mit zunehmend positiven Beiträgen zum Konzernergebnis bei und bestätigt damit den Turnaround. Daher konnte ecotel das Konzernergebnis und damit auch das Ergebnis je Aktie deutlich steigern. Im ersten Halbjahr 2021 wurden 1,8 Mio. EUR oder 0,52 EUR je Aktie ausgewiesen und somit bereits jetzt mehr als im gesamten Jahr 2020 (1,0 Mio. EUR; 0,28 EUR je Aktie). Das Wachstum und die weitere Steigerung der Profitabilität haben auch den Free Cashflow auf 4,9 Mio. EUR (Vj. 1,1 Mio. EUR) ansteigen lassen. Darüber hinaus wurden Darlehen in Höhe von 1,2 Mio. EUR (Vj. 0,9 Mio. EUR) im ersten Halbjahr planmäßig zurückgeführt. Im Saldo konnte das Nettofinanzvermögen von 2,3 Mio. EUR zum Jahresbeginn auf 5,2 Mio. EUR zum 30. Juni 2021 ausgebaut werden.

Im Segment »ecotel Geschäftskunden« zeigen sich nun seit mehreren Quartalen die positiven Ergebnisse aus dem erfolgreich abgeschlossenen Transformationsprozess der letzten Jahre und der damit einhergehenden Steigerung der Profitabilität. Die frühere Kundenbasis konnte dabei auf moderne Produkte mit neuen Vertragslaufzeiten migriert werden, gleichzeitig konnte das Datengeschäft in den letzten Jahren deutlich ausgebaut werden. Mit der skalierbaren Produktionsplattform ist nun die Grundlage für weiteres Wachstum geschaffen. Der Fokus liegt dabei auf der Gewinnung von Neukunden, sowohl im Produkt- als auch im Lösungsgeschäft. Das Segment konnte im ersten Halbjahr 2021 um 5% im Umsatz auf 24,0 Mio. EUR (Vj. 22,8 Mio. EUR) und im Rohertrag sogar um 19% auf 13,7 Mio. EUR (Vj. 11,5 Mio. EUR) wachsen. Somit stieg die Rohertragsmarge in diesem Segment auf 57,0 % (Vj. 50,6 %). Nach Abzug der operativen Aufwendungen, konnte das Segment ein EBITDA von 3,7 Mio. EUR (Vj. 2,0 Mio. EUR) erwirtschaften. Dies entspricht einer Steigerung von 83% im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres.

Das Segment »easybell« setzt seinen Wachstumskurs unvermindert fort, im Umsatz um 19% auf 12,3 Mio. EUR und um 39% im Rohertrag auf 6,9 Mio. EUR. Die hohe Skalierbarkeit des Geschäftsmodells und das Kundenwachstum sorgen für diese anhaltende Entwicklung, die zu einem EBITDA-Wachstum von 51% auf 3,8 Mio. EUR (Vj. 2,5 Mio. EUR) geführt hat.

Die Segmente »nacamar« und »ecotel Wholesale« entwickelten sich planmäßig. Im Segment »nacamar« wurden Umsätze in Höhe von 1,2 Mio. EUR (Vj. 1,1 Mio. EUR) und ein EBITDA von 0,3 Mio. EUR (Vj. 0,3 Mio. EUR) im ersten Halbjahr 2021 erzielt. Insgesamt tragen diese beiden Segmente mit 0,5 Mio. EUR zum EBITDA des Konzerns bei.

Aufgrund der positiven Entwicklung im ersten Halbjahr und der guten Aussichten für die weitere Geschäftsentwicklung erhöhen wir die Prognose für das Gesamtjahr 2021: Für das Segment »ecotel Geschäftskunden« erwarten wir einen Umsatz in einem Korridor von 47 bis 50 Mio. EUR, bei weiterhin leicht steigenden Rohertragsmargen und damit einhergehenden Roherträgen. Für das Segment »easybell« wird ein Umsatz von 24 bis 26 Mio. EUR und für das Segment »nacamar« ein Umsatz von 2,0 bis 2,5 Mio. EUR erwartet. Das EBITDA wird voraussichtlich in einem Korridor von 15 bis 16 Mio. EUR liegen. Dabei erwarten wir für das Segment »ecotel Geschäftskunden« ein EBITDA in einem Korridor von 6,5 bis 7,5 Mio. EUR, im Segment »easybell« in einem Korridor von 6,5 bis 7,5 Mio. EUR und für das Segment »nacamar« von 0,5 bis 1,0 Mio. EUR. Im Rahmen der Berichterstattung für das erste Quartal 2021 sind wir noch von einem EBITDA am oberen Ende des Korridors von 12 bis 14 Mio. EUR für das Geschäftsjahr 2021 ausgegangen. Bei der Erstellung der ursprünglichen Prognose für 2021 haben wir Unsicherheiten, die sich aus der Covid-19 Pandemie ergeben könnten, berücksichtigt. Diese sind bislang nicht in diesem Maße eingetreten. Die nun neu hinzugekommene Planungsunsicherheit aus der Hochwassersituation bei einigen unserer Kunden wurde in der aktuellen Prognose berücksichtigt.

Düsseldorf, im August 2021



Peter Zils
Vorstandsvorsitzender



Markus Hendrich
Vorstand



Achim Theis
Vorstand

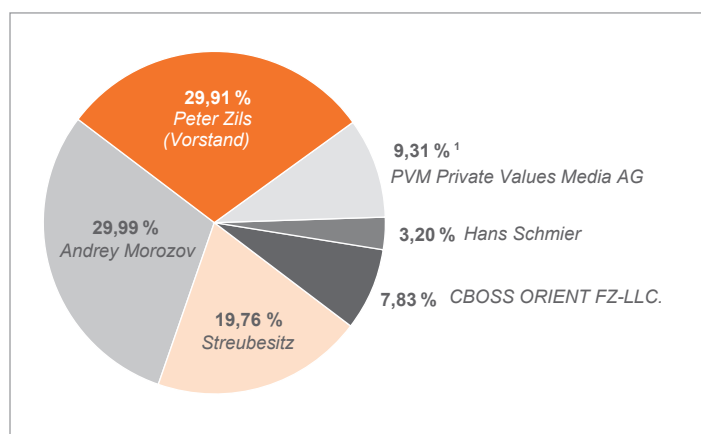
Die ecotel Aktie im Überblick

Die ecotel Aktie startete mit 10,20 EUR ins Jahr 2021. Nach einem verhaltenen Start entwickelte sich die ecotel-Aktie im Verlauf des ersten Halbjahres sehr erfreulich. Ein deutlicher Sprung konnte nach der Veröffentlichung der Geschäftszahlen 2020 und der Prognose für 2021 verzeichnet werden. Die ecotel Aktie schloss das erste Halbjahr 2021 mit einem Kurs von 19,00 EUR ab. Sowohl gegenüber dem DAX, also auch dem TecDAX ist diese Entwicklung deutlich positiver. Bei 3,51 Mio. Stk. ausstehenden Aktien ergab sich eine Marktkapitalisierung von 66,7 Mio. EUR (30. Juni 2020: 25,1 Mio. EUR). Das durchschnittliche Handelsvolumen betrug in ersten Halbjahr 2021 4.645 Stk. (1. HJ 2020: 2.125 Stk.).

Aktionärsstruktur

Zum 30. Juni 2021 betrug das Grundkapital der ecotel communication ag unverändert 3.510.000 Aktien. Im ersten Halbjahr hat sich folgende wesentliche Änderung an der Aktionärsstruktur gegeben: Die Martrade Shipping + Transport GmbH hat die Schwellengrenze von 3% unterschritten. Herr Peter Zils (CEO der ecotel) und Herr Andrey Morozov halten unverändert jeweils knapp 30% der Anteile. Weitere rund 25% verteilen sich auf die Aktionäre, die uns durch entsprechende Mitteilungen (WPHG-Meldungen > 3%) bekannt sind. Der Streubesitz beläuft sich demnach auf 19,8 %.

Aktienbesitz (30.06.2021) in Prozent



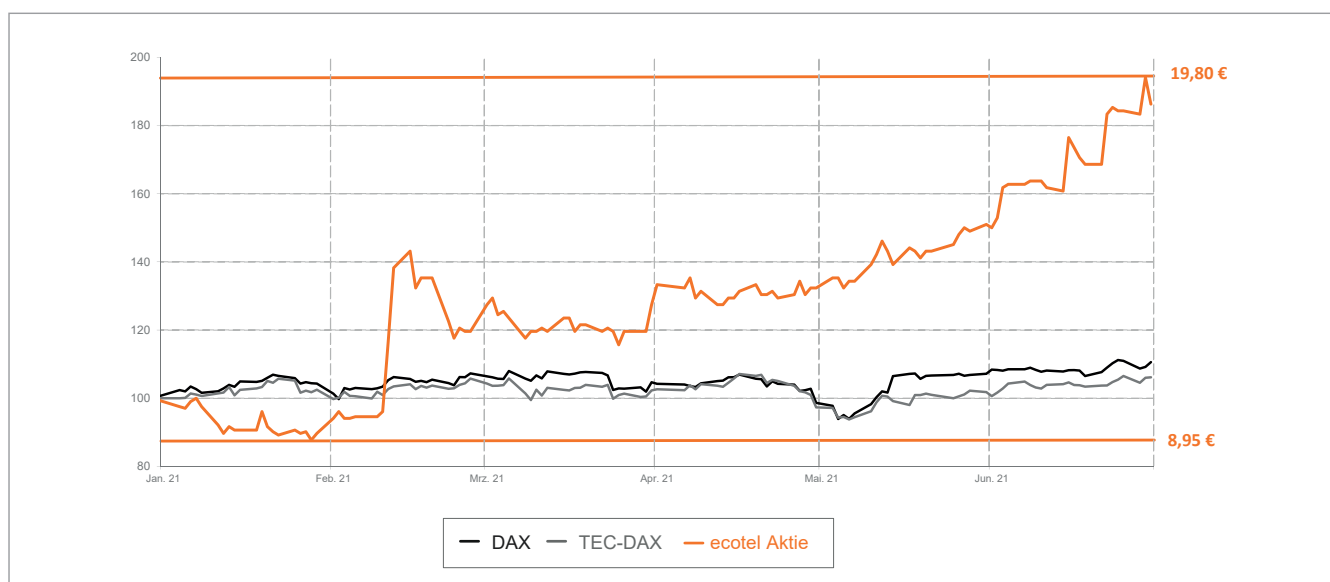
¹ gemäß letzter Mitteilung vom 07.04.2011 vor Einziehung der eigenen Aktien in 2014 (Basis: 3.900.000 Aktien)

Kennzahlen Ø 2021

WKN	585434
ISIN	DE0005854343
Symbol	E4C
Marktsegment seit 08.08.2007	Prime Standard
Indezugehörigkeit	CDAX, Prime All Share Technology All Share
Gattung	Stückaktien
Datum Erstnotierung	29.03.2006
Aktienstückzahl zum 30.06.2021	3.510.000
Durchschnittliches Tagesvolumen 2021	4.645
Höchstkurs 2021 (€)	19,80
Tiefstkurs 2021 (€)	8,95
Marktkapitalisierung zum 30.06.2021 (€ m)*	66,7
Designated Sponsor	ICF Bank AG

* Basierend auf dem Schlusskurs am 30. Juni 2021 von 19,00 Euro je Aktie bei 3.510.000 ausstehenden Aktien

Kursentwicklung der ecotel Aktie in 2021 in Prozent



Ertragslage

Der Konzern erzielte im ersten Halbjahr 2021 mit einem Gesamtumsatz von 41,6 Mio. EUR einen Rohertrag von 21,8 Mio. EUR und ein EBITDA von 8,0 Mio. EUR. Diese positive Entwicklung und die weiterhin erfreulichen Aussichten auf das Jahr 2021 führten dazu, dass ecotel am 27. Juli 2021 die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 angehoben hat.

Im Segment **ecotel Geschäftskunden** konnte ein Umsatz in Höhe von 24,0 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2021 erzielt werden. Dies entspricht einem Wachstum von 1,2 Mio. EUR oder 5% gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres. Noch deutlicher wuchs allerdings der Rohertrag im gleichen Zeitraum um 19% auf 13,7 Mio. EUR (Vj.: 11,5 Mio. EUR).

Auch das Segment **easybell** hat die positive Entwicklung der letzten Quartale weiter fortsetzen können. Der Umsatz im ersten Halbjahr 2021 wuchs um 19% auf 12,3 Mio. EUR und der Rohertrag um 39% auf 6,9 Mio. EUR.

Auch das Segment **nacamar** wuchs leicht auf 1,2 Mio. EUR und erzielte einen Rohertrag von 0,8 Mio. EUR. Im schwer vorhersehbaren Segment **ecotel Wholesale** wurden Umsätze in Höhe von 4,1 Mio. EUR erzielt und ein Rohertrag von 0,4 Mio. EUR.

Insgesamt konnte der **Rohertrag** um 25% auf 21,8 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2021 gesteigert werden. Die höhere Wertschöpfung in den vermarkteten Produkten, ein geänderter Produktmix, sowie in Teilen geringere Einkaufskonditionen führen zu diesem deutlichen Rohertragsanstieg.

Der **Personalaufwand** betrug im ersten Halbjahr 8,7 Mio. EUR (1. HJ 2020: 7,8 Mio. EUR). Mit 0,5 Mio. EUR trägt hier das Segment easybell überwiegend zu diesem Anstieg bei. Hier wurden im Vergleich zum ersten Halbjahr mehr Mitarbeiter beschäftigt. Im Segment ecotel Geschäftskunden beträgt die Steigerung 0,3 Mio. EUR und spiegelt die durchschnittlichen Arbeitnehmeranzahl, Gehaltsanpassungen, aber auch Sonderzahlungen wieder.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind mit 5,6 Mio. EUR (1. HJ 2020: 5,1 Mio. EUR) leicht angestiegen. Hier machen sich im Wesentlichen höhere Aufwendungen für Provisionen an Vertriebspartner, gestiegene Aufwendungen für den Betrieb der Rechenzentren, sowie für externe Berater und Dienstleister bemerkbar. Die **sonstigen betrieblichen Erträge** sind mit 0,2 Mio. EUR auf dem Niveau des Vorjahres.

Insgesamt stieg somit das **EBITDA** im ersten Halbjahr 2021 um 62 % auf 8,0 Mio. EUR (1. HJ 2020: 4,9 Mio. EUR). Während des EBITDA im Segment ecotel Geschäftskunden um 1,7 Mio. EUR wuchs, konnte das EBITDA im Segment easybell um 1,3 Mio. EUR gesteigert werden.

Die **Abschreibungen** betragen unverändert 3,7 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2021.

Als Resultat aus diesen Entwicklungen ergibt sich ein deutlicher Anstieg des **EBIT** um 3,1 Mio. EUR auf 4,3 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2021.

Unter Berücksichtigung des leicht verbesserten Finanzergebnisses und Steueraufwands in Höhe von 1,3 Mio. EUR (1. HJ 2020: 0,3 Mio. EUR) ergibt sich ein **Konzerngesamtergebnis** von 2,9 Mio. EUR (1. HJ 2020: 0,7 Mio. EUR) und nach Abzug der Anteile anderer Gesellschafter am Überschuss ein **Konzernergebnis** von 1,8 Mio. EUR (1. HJ 2020: 0,0 Mio. EUR). Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,52 EUR (1. HJ 2020: 0,01 EUR).

Finanzlage

Die Finanzlage des Konzerns hat sich im ersten Halbjahr 2021 sehr positiv entwickelt.

Mit einem um 3,0 Mio. EUR gesteigerten operativen Cashflow von 7,2 Mio. EUR und leicht rückläufigen Investitionen von insgesamt 2,2 Mio. EUR (1. HJ 2020: 3,0 Mio. EUR) konnte ein **Free Cashflow** im ersten Halbjahr von 4,9 Mio. EUR (1. HJ 2020: 1,1 Mio. EUR) erwirtschaftet werden. Die **Finanzmittel** des Konzerns betragen 9,5 Mio. EUR zum 30. Juni 2021 (30. Juni 2020: 6,6 Mio. EUR).

Der **Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit** betrug 2,2 Mio. EUR (1. HJ 2020: 3,0 Mio. EUR). Nach der nun vollständig abgeschlossenen ISDN-Transformation reduziert sich planmäßig die Stückzahl der Hardwarekomponenten, die kundenspezifisch erworben werden müssen. Der weitere Ausbau der NGN-Plattform und Investitionen in verbesserte IT-Sicherheit und höhere Qualitätslevel, sowie in die eigenen

operativen IT-Systeme begründen allerdings die weiterhin notwendigen hohen Investitionen.

Der **Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit** betrug 3,2 Mio. EUR (1. HJ 2020: 2,7 Mio. EUR). Neben planmäßigen Tilgungen von Finanzkrediten in Höhe von 1,2 Mio. EUR und von Leasingverbindlichkeiten in Höhe von 0,6 Mio. EUR, wurden Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter in Höhe von 1,2 Mio. EUR getätigt. Zinsen für Finanzverbindlichkeiten und Leasingverhältnisse wurden in Höhe von insgesamt 0,2 Mio. EUR vorgenommen.

Vermögenslage

Die Vermögenslage des Konzerns hat sich gegenüber dem Jahresende 2020 nicht wesentlich verändert. Die **Bilanzsumme** stieg zum 30. Juni 2021 leicht auf 54,2 Mio. EUR (31.12.2020: 53,9 Mio. EUR). Während die **langfristigen Vermögenswerte** um 0,7 Mio. EUR auf 36,7 Mio. EUR leicht gesunken sind, stiegen die **kurzfristigen Vermögenswerte** um 1,0 Mio. EUR auf 17,5 Mio. EUR.

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** konnten im ersten Halbjahr um 1,7 Mio. EUR auf 11,2 Mio. EUR zurückgeführt werden. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten erhöhten sich im gleichen Zeitraum leicht um rund 0,2 Mio. EUR auf 17,9 Mio. EUR.

Das **Eigenkapital** betrug 25,2 Mio. EUR zum 30. Juni 2021 und stieg damit im ersten Halbjahr um 1,8 Mio. EUR. Während der Anteil der Eigentümer des Mutterunternehmens am

Eigenkapital auf 21,7 Mio. EUR anstieg, blieb der Anteil anderer Gesellschaft am Eigenkapital mit 3,4 Mio. EUR nahezu unverändert.

Der Anstieg des Eigenkapitals bei nur leicht veränderter Bilanzsumme führt zu einer gestiegenen **Eigenkapitalquote** von 46,4%.

Durch den hohen Free-cashflow konnte der Konzern das **Nettofinanzvermögen** im ersten Halbjahr von 2,3 Mio. EUR auf 5,2 Mio. EUR ausbauen.

Risikobericht

Die Geschäftstätigkeit des ecotel Konzerns unterliegt den Chancen und Risiken des Telekommunikationsmarktes sowie den unternehmensspezifischen Risiken. Zur Identifikation, Steuerung und Kontrolle dieser Risiken setzt der Konzern ein entsprechendes Risikomanagementsystem und internes Kontrollsystem ein.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen des Risikoberichtes im Konzernlagebericht 2020, der im Hinblick auf die aktuelle Risiko- und Chancenlage weiterhin Gültigkeit besitzt.

Ausblick

Aufgrund der erfreulichen Entwicklung im ersten Halbjahr 2021 und der guten Aussichten für die weitere Geschäftsentwicklung im laufenden Geschäftsjahr erhöht ecotel die Prognose für das Gesamtjahr 2021:

Für das Segment ecotel Geschäftskunden wird ein Umsatz in einem Korridor 47 bis 50 Mio. EUR, bei weiterhin leicht steigenden Rohertragsmargen und damit einhergehenden Roherträgen, prognostiziert. Für das Segment easybell wird ein Umsatz von 24 bis 26 Mio. EUR und für das

Segment nacamar ein Umsatz von 2,0 bis 2,5 Mio. EUR erwartet.

Das EBITDA wird voraussichtlich in einem Korridor von 15 bis 16 Mio. EUR liegen. Dabei erwartet der Vorstand für das Segment ecotel Geschäftskunden ein EBITDA in einem Korridor von 6,5 bis 7,5 Mio. EUR, im Segment easybell in einem Korridor von 6,5 bis 7,5 Mio. EUR und für das Segment nacamar von 0,5 bis 1,0 Mio. EUR.

Nachtragsbericht

Nach dem Bilanzstichtag haben keine für den ecotel Konzern nennenswerten Ereignisse ergeben, die wesentlichen Einfluss auf die Finanz-, Vermögens-, und Ertragslage des Konzerns hatten.

Die Hauptversammlung am 8. Juli 2021 hat unter anderem die Neubesetzung des Aufsichtsrates beschlossen. Zur Wiederwahl in den Aufsichtsrat haben sich Herr Dr. Norbert Bensele, Herr Dr. Thorsten Reinhard, Herr Mirko Mach sowie Frau Brigitte Holzer wählen lassen. Neu in den Aufsichtsrat wurden Herr Uwe Nickl sowie Herr Alfred Bührdel gewählt.

Konzern-Bilanz zum 30. Juni 2021 (ungeprüft)

EUR	31.12.2020	30.06.2021
Aktiva		
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Immaterielle Vermögenswerte	13.717.986	14.587.102
II. Sachanlagen	10.513.000	9.242.315
III. Nutzungsrechte aus Leasingvereinbarungen	7.448.229	7.020.974
IV. Aktivierte Vertragskosten	3.132.841	3.364.883
V. Nach der Equity-Methode bewertete Finanzanlagen	1.129.059	1.161.417
VI. Vertragsvermögenswerte	100.291	105.435
VII. Latente Ertragsteueransprüche	1.362.886	1.228.151
Summe Langfristige Vermögenswerte	37.404.292	36.710.277
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.221.831	6.208.502
II. Vertragsvermögenswerte	48.140	40.950
III. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	649.554	318.871
IV. Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	411.309	654.067
V. Tatsächliche Ertragsteueransprüche	433.332	823.066
VI. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.758.849	9.478.224
Summe Kurzfristige Vermögenswerte	16.523.015	17.523.681
 Summe Aktiva	 53.927.307	 54.233.958

In den Summen können auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

Konzern-Bilanz zum 30. Juni 2021 (ungeprüft)

EUR	31.12.2020	30.06.2021
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	3.510.000	3.510.000
II. Kapitalrücklage	1.883.234	1.942.121
III. Sonstige Rücklagen	14.439.493	16.274.945
Anteile der Eigentümer des Mutterunternehmens	19.832.727	21.727.066
IV. Anteile anderer Gesellschafter	3.550.736	3.435.719
Summe Eigenkapital	23.383.463	25.162.785
B. Langfristige Verbindlichkeiten		
I. Latente Ertragsteuern	905.847	1.052.459
II. Langfristige Darlehen	3.083.333	1.874.999
III. Leasingverbindlichkeiten	6.510.994	6.159.058
IV. Vertragsverbindlichkeiten	1.259.529	1.242.565
V. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	1.171.774	888.548
Summe Langfristige Verbindlichkeiten	12.931.477	11.217.629
C. Kurzfristige Verbindlichkeiten		
I. Tatsächliche Ertragsteuern	806.341	1.102.685
II. Kurzfristige Darlehen	2.416.667	2.416.667
III. Leasingverbindlichkeiten	1.216.204	1.212.482
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.102.578	8.318.862
V. Vertragsverbindlichkeiten	1.269.296	1.167.479
VI. Rückstellungen	10.000	10.000
VII. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.219.857	1.387.244
VIII. Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	571.424	2.238.124
Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten	17.612.367	17.853.544
Summe Passiva	53.927.307	54.233.958

In den Summen können auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für das zweite Quartal 2021 sowie für das erste Halbjahr 2021 (ungeprüft)

EUR	1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021	2. Quartal 2020	2. Quartal 2021
1. Umsatzerlöse	42.760.315	41.647.773	23.025.429	21.212.877
2. Sonstige betriebliche Erträge	238.647	200.425	135.518	66.471
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	111.139	318.798	65.116	149.196
4. Gesamtleistung	43.110.101	42.166.996	23.226.062	21.428.544
5. Materialaufwand				
5.1 Aufwendungen für bezogene Leistungen	-25.315.973	-19.884.806	-14.197.402	-10.114.922
6. Personalaufwand				
6.1 Löhne und Gehälter	-6.680.159	-7.470.452	-3.356.529	-3.777.402
6.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.128.864	-1.206.245	-564.698	-596.973
7. Planmäßige Abschreibungen	-3.732.416	-3.714.952	-1.916.987	-1.838.792
davon Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	-658.801	-667.700	-325.168	-335.395
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.117.088	-5.619.082	-2.700.860	-2.842.033
9. Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.135.601	4.271.458	489.588	2.258.422
10. Finanzerträge	0	400	0	357
11. Finanzaufwendungen	-254.056	-192.604	-128.582	-94.145
davon Zinsaufwand aus Leasingverbindlichkeiten	-118.408	-107.032	-58.349	-52.958
12. Sonstige finanzielle Aufwendungen	-501	-51	-345	-50
13. Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Finanzanlagen	62.792	132.358	64.853	69.636
14. Finanzergebnis	-191.765	-59.898	-64.074	-24.203
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern	943.836	4.211.560	425.514	2.234.220
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-246.866	-1.265.625	-94.270	-714.058
17. Überschuss (= Konzerngesamtergebnis)	696.970	2.945.936	331.245	1.520.161
18. Zurechnung des Überschusses an die				
18.1 Eigentümer des Mutterunternehmens (Konzernüberschuss)	21.069	1.835.453	-31.955	950.726
18.2 Anteile anderer Gesellschafter	675.901	1.110.483	363.200	569.435

EUR	1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021	2. Quartal 2020	2. Quartal 2021
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,01	0,52	-0,01	0,27
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,01	0,52	-0,01	0,27

Mangels entsprechender Sachverhalte wird auf die Darstellung des »Sonstigen Ergebnisses« (»other comprehensive income«) verzichtet. In den Summen können auf Grund von kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten.

Konzern-Kapitalflussrechnung für das erste Halbjahr 2021 (ungeprüft)

TEUR	1. Halbjahr 2020	1. Halbjahr 2021
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern	944	4.212
Zinsergebnis	243	182
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	3.741	3.715
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Finanzanlagen	-63	-132
Aufwendungen für anteilsbasierte Vergütungen mit Ausgleich durch Eigenkapitalinstrumente	0	59
Veränderung aktives Working Capital	2.752	871
Veränderung der Rückstellungen	-4	0
Veränderung übriges passives Working Capital	-2.883	-658
Gezahlte (-) / Erhaltene (+) Ertragsteuern	-641	-1.078
Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	4.090	7.171
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-3.032	-2.339
Einzahlung aus Rückzahlungen von Eigenkapital von nach der Equity-Methode bewertete Finanzanlagen	0	100
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-3.032	-2.239
Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter	-980	-1.225
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-875	-1.208
Auszahlung für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-574	-596
Zinsauszahlungen für sonstige Finanzverbindlichkeiten	-136	-86
Zinsauszahlung für Leasingverhältnissen	-108	-97
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-2.672	-3.213
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-1.615	1.719
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	8.253	7.759
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	6.639	9.478

In den Summen können aufgrund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

Entwicklung des Konzerneigenkapitals zum 30. Juni 2021 (ungeprüft)

Angaben in TEUR	Gewinnrücklagen						Summe ¹
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Sonstige Gewinnrücklagen	Konzernergebnis	den Aktionären der ecotel communication ag zuzurechnendes Eigenkapital	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	
Stand am 01. Januar 2020	3.510	1.833	13.604	-166	18.783	3.389	22.172
Umbuchung Vorjahresergebnis	0	0	-166	166	0	0	0
Ausschüttungen	0	0	0	0	0	-980	-980
Nicht ergebniswirksame Eigenkapitalveränderung	0	0	-166	166	0	-980	-980
Konzernergebnis 1. Halbjahr 2020	0	0	0	21	21	676	697
Ergebniswirksame Eigenkapitalveränderung	0	0	0	21	21	676	697
Stand am 30. Juni 2020	3.510	1.833	13.439	21	18.804	3.085	21.889
Stand am 01. Januar 2021	3.510	1.883	13.439	1.000	19.833	3.551	23.383
Umbuchung Vorjahresergebnis	0	0	1.000	-1.000	0	0	0
Ausschüttungen	0	0	0	0	0	-1.225	-1.225
Nicht ergebniswirksame Eigenkapitalveränderung	0	0	1.000	-1.000	0	-1.225	-1.225
Erhöhung aus anteilsbasierter Vergütung	0	59	0	0	59	0	59
Konzernergebnis 1. Halbjahr 2021	0	0	0	1.835	1.835	1.110	2.945
Ergebniswirksame Eigenkapitalveränderung	0	59	0	1.835	1.894	1.110	3.004
Stand am 30. Juni 2021	3.510	1.942	14.439	1.835	21.727	3.436	25.163

In den Summen können aufgrund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

Allgemeine Angaben

Der Konzernzwischenabschluss der ecotel communication ag als berichtendes Mutterunternehmen zum 30. Juni 2021 ist in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 und in Anwendung von § 315e Abs.1 HGB nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) unter Beachtung der Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretation Committee (IFRS IC) – wie von der EU übernommen – erstellt worden. Noch nicht in Kraft getretene IFRS/IAS oder deren Interpretationen wurden nicht frühzeitig angewendet. Die Vergleichszahlen der Vorperiode sind nach den gleichen Grundsätzen ermittelt worden.

Segmente

Die operativen Segmente erfolgt entsprechend der internen Berichterstattung und lassen sich wie folgt abgrenzen:

- Im Segment **ecotel Geschäftskunden** (operativer Kernbereich) bietet ecotel bundesweit Geschäftskunden ein integriertes Produktportfolio aus Sprach- und Datendiensten (ITK-Lösungen) aus einer Hand an. Der Fokus in diesem Segment liegt auf Geschäftskunden mit mehr als 50 Mitarbeitern. Dabei kann es sich um Kunden mit nur einem Standort, mit mehreren Standorten oder um große Filialisten aus Einzelhandel, Versicherungen oder Banken handeln. ecotel hat für alle diese Kundengruppen passende TK-Lösungen. Auch als Vorleister für andere ITK-Unternehmen (z.B. Reseller) stellt ecotel Produkte in diesem Segment zur Verfügung.
- Das Segment **ecotel Wholesale** beinhaltet den netzübergreifenden Handel mit Telefonminuten (Wholesale) für nationale und internationale Carrier. Dazu unterhält ecotel Netzzusammenschaltungen mit mehr als 100 nationalen und internationalen Carriern.
- Im Segment **easybell** wird das gesamte Geschäft der easybell Gruppe zusammengefasst, bestehend aus vier Gesellschaften. Darin vermarktet easybell Breitband-Internetanschlüsse und VoIP-Telefonie für Privatkunden sowie SIP-Trunking-Angebote für kleinere Unternehmen. Daneben betreibt die esybell Gruppe ein Routermietmodell (www.routermiete.de) und bietet günstiges Call-by-Call für inländische und ausländische Telefonate an.
- Im Segment **nacamar** bietet die nacamar GmbH auf Grundlage ihres - im ecotel Rechenzentrum gehosteten - eigenen Content-Delivery-Netzwerks (CDN) Streamingdienste für Medienunternehmen an.

Für den Zeitraum des **ersten Halbjahres** ergibt sich folgende Segmentdarstellung:

TEUR	ecotel Geschäfts- kunden		ecotel Wholesale		easybell		nacamar		Konsolidierung segment- übergreifend		Konzern	
	2020 1. HJ	2021 1. HJ	2020 1. HJ	2021 1. HJ	2020 1. HJ	2021 1. HJ	2020 1. HJ	2021 1. HJ	2020 1. HJ	2021 1. HJ	2020 1. HJ	2021 1. HJ
Umsatzerlöse	22.825	24.020	8.473	4.083	10.374	12.302	1.088	1.242			42.760	41.648
Intersegment- Umsätze			2.714	3.033	343	406			-3.057	-3.439	0	0
Rohrertrag	11.543	13.689	243	367	4.974	6.911	684	796			17.444	21.763
EBITDA	2.023	3.704	88	170	2.522	3.812	294	300			4.927	7.986
Operatives Ergebnis (EBIT)	-1.094	723	88	170	1.962	3.218	180	161			1.136	4.272

Für den Zeitraum des **zweiten Quartals** ergibt sich folgende Segmentdarstellung:

TEUR	ecotel Geschäfts- kunden		ecotel Wholesale		easybell		nacamar		Konsolidierung segment- übergreifend		Konzern	
	2020 2. Q	2021 2. Q	2020 2. Q	2021 2. Q	2020 2. Q	2021 2. Q	2020 2. Q	2021 2. Q	2020 2. Q	2021 2. Q	2020 2. Q	2021 2. Q
Umsatzerlöse	11.320	12.077	5.793	2.411	5.369	6.122	543	603			23.025	21.213
Intersegment- Umsätze	0	0	1.544	1.581	209	197			-1.753	-1.778	0	0
Rohrertrag	5.711	7.030	119	144	2.660	3.532	338	393			8.828	11.098
EBITDA	940	1.948	21	55	1.341	1.946	154	148			2.456	4.097
Operatives Ergebnis (EBIT)	-678	477	21	55	1.052	1.651	96	75			490	2.258

Konsolidierungskreis und Beteiligungserwerb

Der Konsolidierungskreis des ecotel Konzernabschlusses ist gegenüber dem 31. Dezember 2020 unverändert.

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragsteuern setzen sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR	2020 1. Halbjahr	2021 1. Halbjahr	2020 2. Quartal	2021 2. Quartal
Steuern vom Einkommen und Ertrag - effektiv	-608	-984	-321	-485
Steuern vom Einkommen und Ertrag - latent	361	-281	227	-229
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-247	-1.266	-94	-714

Ergebnis je Aktie

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie wird gemäß IAS 33 als Quotient aus dem den Aktionären der ecotel communication ag zustehenden Konzernjahresergebnis und der gewichteten durchschnittlichen Anzahl der während des Berichtszeitraums im Umlauf befindlichen Inhaberstückaktien ermittelt.

Eine Verwässerung des Ergebnisses je Aktie tritt dann ein, wenn die durchschnittliche Aktienanzahl durch Hinzurechnung der Ausgabe potenzieller Aktien aus Optionen und wandelbaren Finanzinstrumenten erhöht wird. Seit Juli 2020 besteht ein Aktienoptionplan an dem Mitglieder des Vorstandes und ausgewählte Mitarbeiter teilnehmen. Im Rahmen des Aktienoptionsplan können 351.000 Optionen ausgegeben werden.

Der Aktienoptionsplan sieht eine Sperrfrist von vier Jahren nach dem jeweiligen Gewährungsdatum vor. Dadurch kommt es zum 30. Juni 2021 zu keiner Verwässerung des Ergebnis je Aktie, sodass das unverwässerte und das verwässerte Ergebnis gleichlautend sind.

	2020 1. Halbjahr	2021 1. Halbjahr	2020 2. Quartal	2021 2. Quartal
Zustehendes Konzernjahresergebnis (in EUR)	21.069	1.835.453	-31.955	950.726
Gewichtete durchschnittliche Aktienzahl	3.510.000	3.510.000	3.510.000	3.510.000
Unverwässertes / verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)	0,01	0,52	-0,01	0,27

Sonstige Angaben

Im ersten Halbjahr 2021 wurden keine wesentlichen Transaktionen mit nahe stehenden Personen getätigt.

Düsseldorf, den 05. August 2021

Der Vorstand

Peter Zils

Markus Hendrich

Achim Theis

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Düsseldorf, 5. August 2021

ecotel communication ag

Der Vorstand

Peter Zils

Markus Hendrich

Achim Theis

Finanzkalender

9. November 2021 Veröffentlichung Quartalsmitteilung Q3 / 2021

Kontakt

Annette Drescher
Tel.: 0211-55 007-740
Fax: 0211-55 007 5 740
E-Mail: investorrelations@ecotel.de

Impressum

Herausgeber

ecotel communication ag
Prinzenallee 11
D - 40549 Düsseldorf

Disclaimer

Haftungsausschluss:

Dieser Bericht (v. a. das Kapitel »Ausblick«) enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der ecotel hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Sie sind im Allgemeinen durch die Wörter »erwarten«, »davon ausgehen«, »annehmen«, »beabsichtigen«, »einschätzen«, »anstreben«, »zum Ziel setzen«, »planen«, »werden«, »erstreben«, »Ausblick« und vergleichbare Ausdrücke gekennzeichnet und beinhalten im Allgemeinen Informationen, die sich auf Erwartungen oder Ziele für Umsatzerlöse, EBITDA oder andere Maßstäbe für die Performance beziehen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Daher sollten Sie sie mit Vorsicht betrachten. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der ecotel liegen.

Weitere mögliche Faktoren, die die Kosten- und Erlösentwicklung wesentlich beeinträchtigen können, sind Veränderungen der Zinssätze, regulatorische Vorgaben, ein Wettbewerb, der schärfer ist als erwartet, Veränderungen bei den Technologien, Rechtsstreitigkeiten und aufsichtsrechtliche Entwicklungen. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten, oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so können die tatsächlichen Ergebnisse der ecotel wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden.

Die ecotel kann keine Garantie dafür geben, dass die Erwartungen oder Ziele erreicht werden. Die ecotel lehnt – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen, legt die ecotel Pro-forma-Kennzahlen vor, z. B. Rohertrag, EBITDA, EBITDA-Marge, Free Cashflow sowie Brutto- und Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Diese Kennzahlen sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Pro-forma-Kennzahlen unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zugrunde.